

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 82 (1964)
Heft: 226

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/25 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—; Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsatz: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Interdiction de rouvrir un commerce après liquidation (2 publications). Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 205502-205524.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB über den weissen Traubensaft der Ernte 1964. — ACF concernant le jus de raisin blanc de la récolte 1964. France: Réglementation de la production et du commerce des produits surgelés.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations — Diffida

Die Kraftloserklärung des Inhaberschuldbriefes von Fr. 3000, lastend im II. Rang hinter einem Vorgang von Fr. 38 000 auf der Liegenschaft Sektion II, Parzelle 3010, des Grundbuches Basel-Stadt, mit Wohnhaus Rigistrasse 12, ausgestellt von Frau Anna Ganz-Troxler, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 9. September 1964 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert einem Jahr, d.h. bis 16. September 1965, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Schuldbrief nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (632*)

Basel, den 14. September 1964. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt: Prozesskanzlei.

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief von Fr. 3000, d.d. 17. September 1952, haftend im II. Rang auf GB Unterkulm Nr. 1100, Kat. Pl. 10/1062, lautend auf Gottl. Berner-Müller, Unterkulm, als Schuldner. An den allfälligen Inhaber des Titels ergeht die Aufforderung, denselben innert Jahresfrist, d.d. bis 26. September 1965, dem Bezirksgericht vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (655*)

Bezirksgericht Kulm.

Es wird vermisst: Fr. 1000 Obligation Nr. 565 der Handelsbank Luzern, mit Zinscoupons Nr. 10 per 23. Juni 1965 und ff.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, diesen Titel innerhalb 6 Monaten vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, sonst wird die Kraftloserklärung ausgesprochen.

Luzern, den 21. September 1964 (656*) Amtspräsident I Luzern-Stadt: Dr. Fischler.

Der allfällige Besitzer des nachfolgend genannten Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert Jahresfrist beim Amtspräsidenten von Olten-Gösgen vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird.

Titel: Schuldbrief vom 9. November 1928, von Fr. 4000, haftend auf Grundbuch Olten Nr. 2801 im II. Rang.

Eigentümer zur Zeit der Errichtung: Francke Werner, August's sel., von Mühlethal, pens. Korrektor, in Olten, Seidenhofweg 25. (389/65)

Olten, 25. September 1964. Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen: Dr. Rötheli.

Der unbekannte Besitzer des Inhaber-Sparheftes Nr. 305 896 der Kantonal-Ersparniskasse Solothurn per Fr. 7525.95, Wert 31. Dezember 1963, wird hiermit öffentlich aufgefordert, dasselbe innert einer Frist von 6 Monaten, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls das Sparheft als kraftlos erklärt wird. (398/65)

Solothurn, 24. September 1964. Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: Dr. A. Jeger.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

Fünf 3/4% Inhaberschuldbriefe zu je Fr. 1000.— der C. F. Bally A.-G., Zürich, Anleihe vom 15. Dezember 1962, Nrn. 12520-12524, samt den abhängenden Jahreszinsscheinen per 15. Dezember 1963 u. ff.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen sechs Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an-Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (548*)

Zürich, den 29. Juli 1964.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 2. Abteilung, der Gerichtsschreiber i.V.: Moser.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der Inhaberschuldbrief von Fr. 1500, vom 3. Juni 1933, Beleg I/3160, lastend im II. Rang auf den Liegenschaften Nrn. 188, 197, 200 und 205, Grundbuch Burg, wird hiermit gemäss Art. 986 OR kraftlos erklärt. (659)

Laufen, den 25. September 1964. Der Vizegerichtspräsident: Dr. Gubler.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Basel-Stadt, Aargau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

24. September 1964.

OFAG Zürich Ofenbau- und Feuerungstechnik A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1961, Seite 3634). Mit der am 7. Januar 1942 beschlossenen und am 31. Januar 1942 eingetragenen Statutenänderung (SHAB. Nr. 26 vom 3. Februar 1942, Seite 254) sind, wie nachzutragen ist, die zuvor bestandenen 75 Prioritätsaktien zu Fr. 1000 in 750 Prioritätsaktien zu Fr. 100 zerlegt worden. Die Generalversammlung vom 27. August 1964 hat die Statuten erneut geändert. Schreibweise der deutschen und der französischen Firma: OFAG Zürich, Ofenbau- und Feuerungstechnik AG (OFAG Zurich SA. d'installation de Fours et Foyers industriels). Die bisherigen 1000 Aktien zu Fr. 100 wurden in 100 Aktien zu Fr. 1000 zusammengelegt; die Aktien lauten nach wie vor auf den Namen. Die Vorrechte der Prioritätsaktien sind aufgehoben worden, wodurch die Einteilung der Aktien in Prioritäts- und Stammaktien dahingefallen ist. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Als Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist neu gewählt worden Franz Hug, von Kilchberg (Zürich), in Zürich.

24. September 1964.

Vertriebsgesellschaft für Landmaschinen m.b.H., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 203 vom 2. September 1964, Seite 2655). Die Gesellschafterversammlung vom 9. September 1964 hat die Statuten geändert. Durch Heraussetzung der Stammeinlage des Gesellschafters Ulrich Speiser von Fr. 35 000 auf Fr. 70 000 ist das Stammkapital auf Fr. 105 000 erhöht worden. Neues Geschäftsdomizil: Schaffhauserstrasse 432, in Zürich 11.

24. September 1964.

Riposa Matratzen- und Bettwarenfabrik AG, in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 19 vom 27. Januar 1964, Seite 264). Die Prokura von Hermann Grunder ist erloschen.

24. September 1964.

Spinnerei & Weberei Glattfelden (Filature & Tissage Glattfelden) (The Glattfelden Spinning & Weaving Co. Ltd.) (Hilanderia y Tejeduria Glattfelden), in Glattfelden, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 91 vom 22. April 1964, Seite 1255). Die Unterschrift von Walter Peter ist erloschen.

24. September 1964. Getreide usw.

Karr & Co. AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 55 vom 9. März 1964, Seite 757), Handel mit Getreide usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Werner Brogli, von Hellikon (Aargau), in Cham, und Peter Rudolf Müller, von Winterthur und Tegerfelden, in Zürich.

24. September 1964.

Legler Textil AG, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1962, Seite 2766). Die Prokura von Markus Kundert ist erloschen.

24. September 1964. Getreide usw.

Cerealia A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1962, Seite 1014), Kauf und Verkauf von Getreide usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Werner Brogli, von Hellikon (Aargau), in Cham, und Peter Rudolf Müller, von Winterthur und Tegerfelden, in Zürich.

24. September 1964.

Printag, Graphische Anstalt & Verlags AG, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 191 vom 19. August 1964, Seite 2535). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Max Rohmann, von und in Zürich, und Lothar Bühler, von Madiswil, in Zollikofen (Bern).

24. September 1964.

Banque pour le Commerce Suisse-Israëlien (Bank für Schweizer-Israelischen Handel) (Swiss-Israel Trade Bank) (Bank Lemisehar Swiss-Israeli), Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 172 vom 28. Juli 1964, Seite 2318), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Yehuda Assia führt Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Delegierter, sondern als Präsident des Verwaltungsrates. Adia Konikoff führt Kollektivunterschrift zu zweien nun als Delegierter des Verwaltungsrates. Kasimir Weinstein, Generaldirektor, führt Kollektivunterschrift zu zweien nun auch als Mitglied des Verwaltungsrates.

24. September 1964. Liegenschaften usw.

Modestia Aktiengesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 254 vom 30. Oktober 1963, Seite 3066), Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften usw. Marcel Max Werndli, dieser infolge Todes, und Dr. Hans Egger sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Gottfried Weilenmann, von Zürich und Uster, in Zürich, als Präsident, und Thomas Sprecher, von und in Zürich. Sie zeichnen zu zweien.

24. September 1964. Damenkonfektion usw.

E. Braunschweig & Co. Aktiengesellschaft (Société Anonyme E. Braunschweig & Cie.) (Società Anonima E. Braunschweig & Co.) (E. Braunschweig & Co. Limited), in Zürich 4 (SHAB. Nr. 85 vom 15. April 1964, Seite 1175), Fabrikation und Handel mit Damenkonfektion. Rolf E. Braunschweig, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter er führt weiter Einzelunterschrift. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Dr. Georges Brunschvig, von Chevroux (Waadt), in Bern.

24. September 1964.

Element-Bau AG. (Construction Element S.A.), in Zürich 9 (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1962, Seite 2877), Erstellung von Einfamilienhäusern mit vor-

fabrizierten Bauelementen usw. Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 2. September 1964 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

24. September 1964.

E.A. Bonalli AG., Kunststoffwerk, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 169 vom 24. Juli 1964, Seite 2282). Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 17. Juli 1964 der Konkurs eröffnet. Ein dagegen erhobener Rekurs, dem aufschiebende Wirkung erteilt worden war, wurde mit Beschluss der 11. Zivilkammer des Obergerichts des Kantons Zürich vom 7. August 1964 abgewiesen. Eine gegen diesen Beschluss erhobene Nichtigkeitsbeschwerde, der der Präsident des Kassationsgerichtes des Kantons Zürich einstweilen aufschiebende Wirkung beigelegt hat, ist noch hängig. Inzwischen, nämlich am 31. Juli 1964, hat der Konkursrichter des Bezirksgerichts Zürich über die Gesellschaft erneut den Konkurs eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

24. September 1964: Benzin.

SHELL (Schweiz), Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1963, Seite 2730), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Hans Erwin Herter, von und in Zürich.

24. September 1964.

Senncreignossenschaft Itzikon, in Grüningen (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1962, Seite 1294). Die Generalversammlung vom 12. Februar 1964 hat die Statuten abgeändert. Die Genossenschaft bezweckt nun auch die Anschaffung landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder den Gläubigern der Genossenschaft persönlich und solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. Heinrich Rupp und Ernst Hofmann sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Gottfried Trüb ist nicht mehr Aktuar der Verwaltung, sondern Beisitzer; seine Unterschrift ist ebenfalls erloschen. Christian Steiner, von Oberthal, in Grüningen, Beisitzer der Verwaltung, ist nun Vizepräsident. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden: Heinrich Kunz, von und in Grüningen, als Präsident, und Alois Wartenweiler, von Neukirch an der Thur, in Grüningen, als Aktuar. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder mit dem Quästor.

24. September 1964.

Genfer Bibelgesellschaft, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen hat die «Société Biblique de Genève (Genfer Bibelgesellschaft)», ein im Handelsregister des Kantons Genf eingetragener Verein mit Sitz in Genf, eine Zweigniederlassung mit Sitz in Zürich errichtet. Der Verein bezweckt die Herausgabe der Heiligen Schrift, der Bücher und Schallplatten der «Action Biblique» sowie deren Verbreitung in der Welt, namentlich durch den Betrieb von Buchhandlungen mit der Enseigne «Das Haus der Bibel» (La Maison de la Bible) und durch Hausierhandel. Er kann auch andere Bücher und Schallplatten verkaufen, vorausgesetzt, dass sie den Lehrsätzen, die in der Glaubenserklärung der «Action Biblique» ausgedrückt sind, entsprechen. Die Zweigniederlassung wird vertreten: mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Henri Chollet, von Maracon (Waadt), in Meinier (Genf), Präsident; Elisabeth Wyss, von Bern, in Vandoeuvres (Genf), Sekretärin, und Georges Berthoud, von Neuenburg und Fleurier (Neuenburg), in Vandoeuvres (Genf), alle drei Mitglieder des Vorstandes; mit Einzelunterschrift, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung, durch Gottfried Maron, von Berlingen (Thurgau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Stöckerstrasse 50, in Zürich 2.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarberg

16. September 1964. Uhrensteine usw.

Haus Stettler AG, in Lyss, Fabrikation von und Handel mit Uhrensteinpräparaten, Rondellen für Decksteine, sowie Industriesteine (SHAB. Nr. 68 vom 24. März 1964, Seite 942). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 4. September 1964 wurde das Aktienkapital von Fr. 150 000 auf Fr. 300 000 erhöht durch Ausgabe von 150 Namenaktien zu Fr. 1000, welche für Fr. 85 000 in bar und Fr. 65 000 durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft voll liberriert sind. Das voll liberrierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 300 000, eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

Bureau Bern

24. September 1964. Biskuits usw.

Krebs & Co., in Niederwangen, Gemeinde Köniz, Biskuits, Waffeln- und Konfiseriefabrik, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1963, Seite 266). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird gelöscht. Aktiven und Passiven gehen gemäss Uebernahmebilanz per 1. Januar 1964 und Sacheinlagevertrag vom 1. Juni 1964 über an die neue «Krebs & Co. AG, Biscuits- und Waffelfabrik», in Niederwangen, Gemeinde Köniz.

24. September 1964.

Krebs & Co. AG, Biscuits- und Waffelfabrik, in Niederwangen, Gemeinde Köniz. Gemäss öffentlich beurkundeten Errichtungsakten und Statuten vom 1. Juni 1964/12. August 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Herstellung und Verkauf von sowie Handel mit Biskuits, Waffeln und Konfiserieartikeln. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen mit ähnlicher Zweckbestimmung beteiligen. Das voll liberrierte Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Krebs & Co.», in Niederwangen, Gemeinde Köniz, gemäss der im Sacheinlagevertrag vom 1. Juni 1964 enthaltenen Uebernahmebilanz per 1. Januar 1964, wonach die Aktiven Fr. 1 466 574.91 und die Passiven Fr. 1 278 943.80 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 187 631.11 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 187 631.11 erhalten Charles Krebs-Sauvau, nachgenannt, 135 und Charles Krebs-Laroche, nachgenannt, 50 voll liberrierte Namenaktien zu Fr. 1000. Für die Restanz von Fr. 2631.11 erhalten sie Gutschriften. 15 Namenaktien zu Fr. 1000 wurden bar einbezahlt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Ernst Moll, von Lostorf, in Spiegel, Gemeinde Köniz, Präsident; Charles Krebs-Sauvau, von Nollen, in Bern, Mitglied, und Charles Krebs-Laroche, von Nollen, in Niederwangen, Gemeinde Köniz, Sekretär. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Freiburgstrasse 571.

24. September 1964. Restaurant.

F. Peyer, in Bern-Bethlehem. Inhaber der Firma ist Franz Peyer, von Willisau-Stadt, in Bern. Betrieb des Restaurants «Jäger», Murtenstrasse 221.

24. September 1964. Tea-Room.

Maya Hug-Reber, in Bern. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes Hans Arthur, Johanna Marie genannt Maya Hug geb. Reber, von Thalheim (Aargau), in Bern. Betrieb des Tea-Rooms «Uni», Falkenplatz 1.

24. September 1964.

Verband Schweizerischer Zylinderschleifereien (Union Suisse des rectifieurs de cylindres), in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1963, Seite 1094). In der Generalversammlung vom 6. März 1964 wurden die Statuten revidiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen werden dadurch nicht betroffen. Dr. Walter Schenkel, Vizepräsident, sowie Willi Schweizer und Walter Burkhalter sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. André Hochstrasser ist nicht mehr Präsident, bleibt aber Mitglied der Verwaltung, er führt jetzt nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neue Mitglieder der Verwaltung sind: Rodolphe C. Haenny, von Köniz und Neuenburg, in Lausanne, Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Alfred Grogg, von Thunstein, in Morges, und Kurt Heinzelmann, von Liestal, in Zürich, diese mit Kollektivunterschrift zu zweien. Verena Helfer-Lüthi (bisher Mitglied) ist jetzt Vizepräsidentin; sie führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

24. September 1964. Buchbinderei.

F. Schluep's Wwe., in Bern, Buchbinderei und Cartonnagen (SHAB. Nr. 243 vom 19. Oktober 1959, Seite 2858). Die Firma ist geändert worden in Buchbinderei Schluep. Einzelprokura wurde erteilt an Peter Schluep, von Messen, in Bern.

Bureau Biel

24. September 1964. Wollwaren.

Frau Margrit Marti, in Biel. Inhaberin dieser Firma ist Margrit Marti geb. von Siebenthal, von Wahlern (Bern), in Biel. Detailverkauf von Wollwaren. Marktgasse 15.

24. September 1964. Chromages.

J. Roulet, à Bienne, chromages (FOSC. du 13 octobre 1938, No 240, page 2198). La raison est radiée par suite de remise du commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «John Roulet SA (John Roulet AG)», à Bienne, inscrite ci-après.

21. septembre 1964. Chromages.

John Roulet SA (John Roulet AG), à Bienne. Suivant acte authentique et statuts du 18 septembre 1964, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un atelier de chromage. La société continue la maison «J. Roulet», à Bienne, dont l'apport a été fait à la société comme indiqué ci-après. Le capital social est de fr. 100 000, divisé en 100 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Il est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la maison «J. Roulet», selon bilan au 31 décembre 1963, accusant un actif de fr. 500 570.10 et un passif de fr. 402 455.70, soit un actif net de fr. 98 114.40. Le dit apport a été accepté pour le prix de fr. 98 114.40, contre remise à l'apporteur de 98 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées, et en créditant John Roulet senior dans les livres de la société pour le solde de fr. 114.40. Le solde de fr. 2000 est libéré en espèces. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la maison «J. Roulet», dont elle aura les profits et les charges, avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1964. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée à chaque actionnaire. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres, actuellement de: John Roulet senior, de La Sagne, à Bienne, président; John Roulet junior, de La Sagne, à Bienne, et Louise-Rachel Roulet-Jacot, de La Sagne, à Bienne. John Roulet senior engage la société par sa signature individuelle et John Roulet junior par sa procuration individuelle. Locaux: route de Büren 26.

Luzern - Lucerne - Lucerna

31. August 1964.

Reuss Bau- und Verwaltungen AG, Luzern, in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 12. August 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Ankauf, Bebauung, Vermietung, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften sowie Durchführung von Immobiliengeschäften allgemeiner Natur. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 70 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Präsident ist Ernst Dubacher, von Gurtellen, in Meggen; Mitglied und Delcgieierter ist Oswald Bühler, von und in Luzern, und Mitglied Walter Isenschmid, von Littau und Willisau-Land, in Luzern. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Die beiden Mitglieder zeichnen je kollektiv mit dem Präsidenten. Adresse der Gesellschaft: Pilatusstrasse 11 (bei Treuhänd- und Revisionsbüro Oswald Bühler).

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

23. September 1964.

Piano-Eckenstein A.G., in Basel (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1957, Seite 1936). Domizil: Leonhardsgraben 48.

23. September 1964. Uhrenterminage.

Arthur Enocari, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Arthur Enocari-Heidolf, von Aedermannsdorf, in Basel. Betrieb eines Uhrenterminage-Ateliers. Thannerstrasse 35. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57 der HRV).

23. September 1964.

Interpress Pressedienst G.m.b.H. Basel, in Basel (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1963, Seite 2816). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 31. Dezember 1963 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

23. September 1964.

Risi-Nahrungsmittelfabrik A.G., in Basel (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1954, Seite 2564). In der Generalversammlung vom 1. September 1964 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 100 000 wurde durch Ausgabe von 400 Namenaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 500 000, eingeteilt in 500 voll liberrierte Namenaktien zu Fr. 1000. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Peter Gloor, von und in Basel, als Präsident mit Einzelunterschrift; Robert Roy Etherton und Roger Thomas Elmhirst, beide britische Staatsangehörige, in London, und Dr. Charles Kempf, von und in Basel, die letzten drei ohne Unterschriftsberechtigung. Zum Delegierten des Verwaltungsrates wurde das

bisher einzige Verwaltungsratsmitglied Rudolf Tanner gewählt. Er führt weiterhin Einzelunterschrift.

23. September 1964. Anlage von Vermögenswerten.

Volcorin A.G. (Volcorin S.A.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. September 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Anlage, Verwaltung und Verwertung von Vermögenswerten sowie Beteiligung an Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Ein Gründer bringt in die Gesellschaft 8 Aktien der «Hero Conserven Lenzburg» im Nominalwert von Fr. 600, zum Preis von total Fr. 48 000 ein und erhält hierfür 48 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Aktionäre, soweit alle Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, sonst durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an: Jürg A. Brunner, von Basel, in Bottmingen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Bäumleingasse 10 (bei Dr. A. Saxer).

Aargau - Argovie - Argovia

23. September 1964. Möbel, Büromöbel usw.

Giroflex-Entwicklungs-AG, in Koblenz. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und der Gründungsurkunde vom 26. August 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Möbeln, Büromöbeln, Bürostühlen und dergleichen, sowie ferner: den freien Zusammenschluss selbständiger Unternehmen als Koordinationsstelle zur Schaffung von geistigen Grundlagen (Organisationsmethoden, Betriebs- und Menschenführung, Betriebs- und Gruppenpädagogik, Betriebspsychologie); die wissenschaftliche, wirtschaftliche und industrielle Forschung aller Art mit dem Ziel, für Möbel, Stühle, sowie Einrichtungsgegenstände aller Art Neuentwicklungen zu schaffen; die Schaffung und Erhaltung eines einheitlichen Markenbildes auf Grund solcher Neuentwicklungen; die Schaffung von vergleichbaren Betriebsverhältnissen zwischen den angeschlossenen Firmen durch Studium und Anregungen dazu auf den Tätigkeitsgebieten der Beschaffung, der Betriebseinrichtungen, der Administration und des Verkaufs; den Verkauf und Kauf, die Registrierung und die Verwertung von Patenten, Patentrechten und Markenschutzrechten; sowie den Erwerb und die Gewährung von Lizenzen unter solchen Rechten; die Beteiligung an andern Unternehmungen; die Herstellung von Maschinen und Ausrüstungen sowie die Durchführung aller kommerziellen, industriellen und finanziellen Transaktionen, die mit der Geschäftstätigkeit in Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft kann auch Grundbesitz erwerben, verwalten und verkaufen. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 100 000 einbezahlt. Mitteilungen an die Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Albert Fritz Emanuel Stoll, von und in Koblenz. Er führt Einzelunterschrift. Einzelunterschrift wurde im weiteren erteilt an Max Lanuzzi, von Zürich, in Koblenz. Domizil: bei der Firma «Albert Stoll Giroflex Koblenz», Bahnhofstrasse 126.

23. September 1964.

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse, in Aarau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 9 vom 15. Januar 1964, Seite 117). Die Prokuraunterschriften von Ernst Wild- und Werner Widmer sind erloschen.

23. September 1964.

Etuifabrik Meili AG, in Fahrwangen. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 4. September 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von Etuis aller Art, den Vertrieb von Etuis, den Handel mit Etuis sowie den Import und Export eigener und fremder einschlägiger Artikel. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vertrag vom 4. September 1964 von der Firma «Meili & Co.», in Schlieren, aus deren Geschäftsbetrieb in Fahrwangen Aktien im Betrage von Fr. 50 000, und zwar Fr. 40 000 in Waren und Fr. 10 000 in Maschinen. Der Uebnahmepreis von Fr. 50 000 wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es gehören ihm an: Hermann Meili, von Bäretswil, in Schlieren, als Präsident; Maria Meili-Hlawna, von Bäretswil, in Schlieren, und Walter Meili-Kulpi, von Bäretswil, in Fahrwangen. Der Präsident Hermann Meili führt Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Sarmenstorferstrasse 137.

23. September 1964. Treuhandbureau.

Hans Funk, in Aarau, Steuer- und Bücherexperte, Treuhandbureau (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1960, Seite 3413). Einzelprokura ist erteilt worden an Samuel Speck, von Oberkulm, in Gontenschwil.

23. September 1964.

Ruth Senn-Obi Stricker Henschiken, in Henschiken. Inhaberin dieser Firma ist Ruth Senn-Obi, von Gansingen, in Henschiken. Zwischen der Firmainhaberin und ihrem Ehemann besteht Gütertrennung. Letzterer hat gemäss Art. 167 ZGB die Zustimmung erteilt. Fabrikation von und Handel mit gestrickten Strumpfwaren und Oberkleidern. Othmarsingerstrasse 263.

23. September 1964. Stahlprodukte usw.

Wimex, Schwab & Co., in Möhlin, Übernahme von Vertretungen aller Art, insbesondere Generalvertretung der Ruhrtaler Stahlgesellschaft m. b. H., in Hasslinghausen, und der The Woodhill Chemical Sales Corporation, Cleveland 14, Ohio, ferner Handel mit Waren aller Art (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1963, Seite 2404). Der Gesellschafter Franz Blum ist aus dieser Kommanditgesellschaft ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 17 500 ist erloschen.

23. September 1964.

Elastikfabrik Gradmann Strub A.G., in Zofingen, Fabrikation und Verkauf von elastischen Geweben und aller daraus konfektionierten Artikel (SHAB. Nr. 8 vom 13. Januar 1959, Seite 109). Neue Geschäftsadresse: Kanalweg 1.

23. September 1964.

Kaufhaus Schlossberg A.G., in Baden, Betrieb eines Kaufhauses, Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen des In- und Auslandes sowie An- und Verkauf von Immobilien (SHAB. Nr. 168 vom 23. Juli 1964, Seite 2272). In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Robert Nordinann, von Genf, in Cologny (Genf), als Präsident, und André Maus, von Genf, in Cologny (Genf), als Vizepräsident, je mit Einzelunterschrift. Jacques Maus, bisher Präsident, ist Sekretär des Verwaltungsrates, und Gérard Nordmann, bisher Sekretär, ist Mitglied des Verwaltungsrates; sie führen, wie bis anhin Kollektivunterschrift zu zweien.

24. September 1964. Textilien.

Ofrilon A.G., in Oftringen, Fabrikation von und Handel mit Textilien (SHAB. Nr. 197 vom 26. August 1964, Seite 2595). Hans Rudolf Moser, Präsident, ist infolge Rücktrittes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Seine Unterschrift

ist erloschen. Neuer Präsident des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Walter Schmidt, welcher weiterhin Einzelunterschrift führt.

24. September 1964. Textilien.

W. Schmidt & Co. AG., in Gebenstorf (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1963, Seite 2217). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. September 1964 wurden die Statuten revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Textilien aller Art sowie den Betrieb einer Wirkerei und einer Ausrüsterei. Die bisherige Aufteilung des Aktienkapitals in eine Serie A und eine Serie B ist aufgehoben worden. Sodann wurde das Grundkapital von bisher Fr. 600 000 auf Fr. 1 200 000 erhöht durch Ausgabe von 600 Namenaktien zu Fr. 1000. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 1 200 000, eingeteilt in 1200 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die weiteren Statutenänderungen berühren die zu publizierenden Tatsachen nicht. Hans Rudolf Moser, Vizepräsident, ist infolge Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Das Verwaltungsratsmitglied Werner Greuter führt nun Einzelunterschrift.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Lugano

17 settembre 1964. Filatelia, ecc.

Smiljana Mensch-Kosisa, a Tesserete. Titolare è Smiljana Mensch nata Kosisa, da Cureggia, in Tesserete, agente con il consenso del marito Rubino Mensch. Filatelia. Francobolli classici e servizio novità.

18 settembre 1964. Costruzioni, ecc.

Ausiliaria Lavori all'Esteri S.A., a Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 15 settembre 1964. Scopo: gli studi e ricerche nel campo edile e di bonifica, organizzazione ed assistenza di servizi tecnici-amministrativi ad imprese di costruzione in genere, ivi compreso l'acquisto e l'applicazione pratica di brevetti e concessioni connesse allo scopo. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Comunicazioni e convocazioni: agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è: Dr. Carlo Balestra, da Gerra Gambarogno, in Lugano. Recapito: Via Nassa 17, c/o studio Dr. Carlo Balestra.

22 settembre 1964. Albergo, ecc.

Killing Hans, a Cassarate di Castagnola, ditta individuale (FUSC. del 16 marzo 1964, N° 61, pagina 849). La ragione è modificata in: Killing Hans, Albergo garni «Marina e Felix». Il genere di commercio viene modificato in: gestione albergo garni «Marina e Felix».

22 settembre 1964.

Orbis società armatoriale e di commercio S.A., a Lugano (FUSC. del 29 gennaio 1964, N° 21, pagina 298). Heinz Gaebelt, già amministratore delegato, dimissionario, non fa più parte del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. La firma di Edvige Dörflinger, membro del consiglio d'amministrazione, è estinta, pur restando membro. La società è ora vincolata dalla firma individuale del presidente Federico Widmer.

23 settembre 1964. Immobili, ecc.

Yasmina S.A., a Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 22 settembre 1964. Scopo: l'acquisto, la costruzione, la locazione, la gestione e la vendita parziale o totale di immobili e loro accessori; l'accensione di ipoteche sugli stessi e la locazione di appartamenti. In particolare si propone l'acquisto della part. N° 981 di mq. 1021 in territorio di Pregassona, per il prezzo di fr. 75 000. Capitale: fr. 100 000, diviso in 1000 azioni al portatore da fr. 100 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino, salvo quelle che devono essere effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 o 3 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è: Ettore Talleri, da Massagno, in Castagnola. Recapito: via G. B. Pioda 4, c/o studio legale Borradori e Talleri.

23 settembre 1964. Confezioni, ecc.

Esilio Minardi, a Pregassona (FUSC. del 18 novembre 1953, N° 269, pagina 2776). La sede della ditta viene trasferita a Massagno ed il domicilio del titolare a Viganello. Via Madonna della Salute 1.

23 settembre 1964.

Banca Rohner & Co. S.A., succursale di Lugano (FUSC. del 21 gennaio 1964, N° 14, pagina 191), con sede principale a San Gallo. Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 30 aprile 1964, la società ha aggiunto allo scopo: concessione anche di mutui ipotecari. Lo statuto è stato modificato di conseguenza come pure su un punto non soggetto a pubblicazione. Nuovo membro del consiglio d'amministrazione è stato nominato il Prof. Dr. Heinz Weinhold, da San Gallo, in Niederteufen, comune di Teufen (Appenzello esterno) con firma collettiva a due per tutta l'impresa.

23 settembre 1964.

Etter Lina, Agenzia di collocamento «Express», a Lugano. Titolare è Lina Etter fu Giovanni, da Umäsch (Appenzello Esterno), in Lugano. Agenzia di collocamento. Via Pretorio 2.

23 settembre 1964. Elettricità.

Franco Spinelli, a Massagno (FUSC. del 19 luglio 1955, N° 166, pagina 1888). Nuovo recapito degli uffici a Lugano: Via Soave 2, c/o Dr. Dino Poggioli.

23 settembre 1964.

ACS-Viaggi Società Anonima, filiale Lugano, in Lugano (FUSC. del 31 marzo 1964, N° 72, pagina 995), con sede principale a Berna. Con verbale notarile dell'assemblea generale del 26 giugno 1964 la società ha modificato parzialmente lo statuto. La società si propone di curare anche il servizio turistico dell'amministrazione centrale e delle sezioni contro congruo compenso, qualora ciò venga desiderato. Le ulteriori modifiche dello statuto non concernono fatti da pubblicarsi.

23 settembre 1964. Costruzioni, ecc.

Ferrobeton società italiana per azioni, Roma, succursale di Lugano, in Lugano (FUSC. del 10 gennaio 1964, N° 5, pagina 59) con sede principale a Roma (Italia). Con verbale notarile dell'assemblea del 26 maggio 1964 la società in seguito alla fusione con la «SILM società italiana lavori marittimi», società per azioni a Roma ha modificato la ragione sociale in: «Ferrobeton-SILM, società italiana per azioni». Inoltre la società ha aumentato il capitale sociale da Lit. 1 500 000 000 a Lit. 2 100 000 000 mediante emissione di 600 000 nuove azioni al portatore da Lit. 1000 cadauna, interamente liberate. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale sociale è ora di Lit. 2 100 000 000, diviso in 2 100 000 azioni al portatore da Lit. 1000 cadauna, interamente liberato. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. La ragione sociale della succursale è stata modificata in: Ferrobeton-SILM società italiana per azioni, Roma, succursale di Lugano.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

23 septembre 1964.

Société d'édition du Journal de Château-d'Oex, Feuille d'Avis du Pays-d'Enhaut et le Progrès réunis, à Château-d'Oex (FOSC. du 22 mars 1950, N° 68, page 773). Le conseil d'administration est actuellement composé de Louis-Maurice Henchoz, de Rossinière, à Château-d'Oex, président (nouveau), Claude Favrod-Coune, secrétaire; Gabriel Morier-Genoud, Philippe Morier-Genoud, Henri Chapalay et Charles Henchoz (inscrits) et Albert Henchoz-Mabille, de et à Rossinière, vice-président (nouveau); ce dernier signe collectivement à deux avec le président ou le secrétaire. Louis Henchoz-Pilet a démissionné et Henri Henchoz-Mottier est décédé; leurs pouvoirs sont éteints et leurs signatures radiées.

23 septembre 1964. Bétail.

Victor Turrian, à Château-d'Oex (FOSC. du 27 novembre 1958, N° 278, page 3163). Commerce de bétail. La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau d'Yverdon

23 septembre 1964. Immeubles.

S.I. Les Fleurs de Peronge, à Yverdon. Suivant acte authentique et statuts de ce jour, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but: l'achat, la construction, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquerra notamment, au prix de fr. 160 000, de la société immobilière Etablissement Horticole Jaquier Frères S.A., à La Tour de Peilz, un bien-fonds de 1601 m² sis à La Tour de Peilz, Route de Chailly, à détacher de la parcelle 620, feuille 14 du cadastre. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en cinquante actions au porteur de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Ont été désignés comme administrateurs: Gilbert Perrin, de Pailly, à Yverdon, président et Edouard Pernet, de Boudry, à Yverdon, lesquels engageront la société par leur signature collective à deux. Les bureaux de la société seront chez Sempa S.A., rue des Remparts N° 19.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau de Sion

22 septembre 1964.

Sablère de la Borgne S.A., à Bramois, exploitation de sables et graviers (FOSC. du 11 octobre 1963, N° 238, page 2887). En assemblée générale du 10 avril 1964, cette société a pris acte de la démission d'André Gachnang dont les pouvoirs sont radiés. Georges Gauye, d'Héremence, à Sion, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle.

22 septembre 1964.

Caisse de Crédit Mutuel de Miège, à Miège (FOSC. du 18 février 1963, N° 40, page 497). En assemblée générale du 11 avril 1964, cette société a révisé ses statuts. Les sociétaires s'engagent: à souscrire une part sociale de fr. 200; à effectuer solidairement des versements supplémentaires jusqu'à concurrence de 5 fois le montant de la part sociale, subsidiairement de n'importe quel montant, s'il ressort du bilan annuel que le capital social n'a plus sa valeur intégrale; à répondre solidairement et de façon illimitée de tous les engagements de la coopérative.

23 septembre 1964. Immeubles.

S.I. Les Roches-Hombes Vereorin S.A., à Vercorin, commune de Chalais, acquisition, vente, échange et location d'immeubles (FOSC. du 3 septembre 1959, N° 204, page 2456). En assemblée générale du 27 septembre 1963, Pierre Dubouchet, de et à Genève, a été nommé président. Francis Gaillard, autrefois président, reste administrateur. René Antille, autrefois secrétaire, a été nommé vice-président. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

23 septembre 1964.

Caisse de Crédit Mutuel de Sion, à Sion (FOSC. du 23 octobre 1963, N° 248, page 3005). En assemblée générale du 19 mars 1964, cette société a révisé ses statuts. Les sociétaires s'engagent: à souscrire une part sociale de fr. 200; à effectuer solidairement des versements supplémentaires jusqu'à concurrence de 5 fois le montant de la part sociale, subsidiairement de n'importe quel montant, s'il ressort du bilan annuel que le capital social n'a plus sa valeur intégrale; à répondre solidairement et de façon illimitée de tous les engagements de la coopérative.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

16 septembre 1964. Bâches, couvertures, huiles industrielles, etc.

Mme Alfred Weill, à La Chaux-de-Fonds, fabrication, achat et vente de bâches, couvertures, stores, tentes, huiles et graisses industrielles (FOSC. du 6 juin 1952, N° 130). La raison est radiée par suite de décès de la titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Bâches Weill», à La Chaux-de-Fonds, ci-après inscrite.

16 septembre 1964.

Bâches Weill, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Rose Weill, de Zurich, à La Chaux-de-Fonds, divorcée de Gustave-Adolphe Gut. Il reprend l'actif et le passif de la maison «Mme Alfred Weill», à La Chaux-de-Fonds, ci-dessus radiée. Fabrication, achat et vente de bâches, couvertures, stores, tentes, huiles et graisses industrielles. Numa-Droz 80.

23 septembre 1964. Gypserie, peinture.

Fernand Corbellari, à La Chaux-de-Fonds, gypserie, peinture, enseignes, décoration (FOSC. du 19 novembre 1935, N° 271). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

23 septembre 1964.

Fabrique de montres Rotary, Fils de Moïse Dreyfuss et Cie, à La Chaux-de-Fonds, société en nom collectif (FOSC. du 6 août 1964, N° 180). La signature collective à deux conférée à Maurice Roger Huber, fondé de pouvoir, est radiée.

23 septembre 1964.

Haute Confection Arielle, à La Chaux-de-Fonds, société anonyme (FOSC. du 1^{er} juin 1964, N° 123). Jean Bloch, président, ne fait plus partie du conseil par suite de démission; sa signature est radiée. Gertrude Herz, de Bülach, à Pully, est nommée présidente; Pierre-Joseph Bloch (déjà inscrit) reste administrateur-délégué. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs.

23 septembre 1964.

Société Anonyme des Appareils de mesure et de laboratoire (S.A. D.A.M.E.L.), à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 17 juillet 1964, N° 163). Suivant procès-

verbal authentique de son assemblée générale du 10 septembre 1964, la société a modifié ses statuts sur différents points non soumis à publication. En outre, les communications et convocations seront dorénavant adressées par lettre aux actionnaires.

23 septembre 1964.

Administration des Télé-Blitz, Maurice Grandjean et Cie, Publiété, à La Chaux-de-Fonds, édition des annuaires téléphoniques «Télé-Blitz», et publiée en tous genres, société en commandite (FOSC. du 31 juillet 1964, N° 175). La raison sociale est modifiée en celle de Administration du Télé-Blitz de La Chaux-de-Fonds et environs, M. Grandjean et Cie, Editions, Publiété.

Genf - Genève - Ginevra

22 septembre 1964.

CECIS Succursale de Genève de la Compagnie Européenne des Calculateurs Industriels et Scientifiques SARL, Paris, à Genève, succursale de la «Compagnie Européenne des Calculateurs Industriels et Scientifiques CECIS», à Paris, société à responsabilité limitée immatriculée au registre du commerce de la Seine sous N° 63 B 4305. Date des statuts: 21 juin 1963, modifiés le 27 avril 1964. Durée de la société: 99 années, soit jusqu'au 20 juin 2062. But social: fabrication, approvisionnement, vente, location, exploitation et entretien de tous équipements ou systèmes intégrés utilisant des techniques électriques, électroniques, électromécaniques ou autres et notamment les calculateurs et leurs équipements associés et les équipements de traitement des informations, ou toutes parties de ces équipements ou systèmes intégrés. Capital social: fr. fr. 3 500 000, divisé en 3500 parts de fr. fr. 1000. Gérante: CIT Compagnie Industrielle des Télécommunications, à Paris, société anonyme. Signature collective à deux limitée aux affaires de la succursale: Pierre Edrom, de France, à Paris; André Lockhart, de France, à Paris; Etienne-B. Rival, de France, à Lancy, directeur de la succursale, et Jean Mégevand, de Plan-les-Ouates, à Lancy. Adresse: 11, rue d'Italie.

22 septembre 1964. Revision et entretien de citernes.

Vurlod & Grossenbacher «Giterna», à Genève, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 15 septembre 1964. Associés: Henri Vurlod, d'Ormont-Dessous (Vaud), à Genève, et Samuel Grossenbacher, de Walterswil (Berne), à Berne. Signature: collective des deux associés. Revision et entretien de citernes. 5, rue des Deux-Ponts.

22 septembre 1964. Cartes perforées, etc.

Automation Center SA, Genève, à Genève, exécution de travaux de cartes perforées, etc. (FOSC. du 17 janvier 1964, page 151). Les pouvoirs de Paul Weimann sont radiés.

22 septembre 1964.

Société Générale pour l'Industrie, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 février 1964, page 526). Edmond Barbey n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Les administrateurs Henri Droz et Charles de Loës (inscrits) ont été nommés vice-présidents, et Francis Bolens (inscrit) secrétaire du conseil d'administration; ils continuent à signer collectivement à deux. Thierry Barbey, de et à Genève, est membre du conseil d'administration et du comité de direction avec signature collective à deux limitée aux affaires de l'établissement principal. Signature collective à deux a été conférée à Jean de Senarclens, de Genève, à Chêne-Bougeries, directeur-adjoint. Signature collective à deux limitée aux affaires de l'établissement principal a été conférée à Gérard Mansourian, jusqu'ici fondé de pouvoir, nommé sous-directeur. Procuration collective à deux limitée aux affaires de l'établissement principal a été conférée à Ivan Kern, de Bâle, à Vandoeuvres; Marcel Roesgen, de Cologny, à Lancy; André Gardet, de et à Pregny-Chambésy; Hans Müller, de Bienne (Berne), à Genève; Jean-Paul Piquet, du Chenit (Vaud), à Nyon (Vaud); Maurice de Rham, de Giez (Vaud), à Genève; Francis Salgat, de et à Genève; André Hiltbrand, de Dientigen (Berne), à Anières, et Pierre Rey, de Lancy, à Genève. Michel Cosmetatos, fondé de pouvoir (inscrit), est maintenant originaire de Mies (Vaud).

22 septembre 1964. Gestion, de participations, etc.

Neubar SA, à Genève, gestion, administration et contrôle de participations, etc. (FOSC. du 19 juin 1963, page 1794). Statuts modifiés le 7 septembre 1964 sur un point non soumis à l'inscription.

22 septembre 1964.

Société anonyme de gestion industrielle, financière, immobilière et commerciale SAGIFIC, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 11 septembre 1964. But: gestion et administration de participations dans toutes entreprises industrielles, financières, immobilières et commerciales. Capital: fr. 150 000, entièrement versé, divisé en 150 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Alain Duhil, de France, à Genève, président; Robert Benoît, de Mont-sur-Rolle (Vaud), à Nyon (Vaud), secrétaire, et Oscar-Gustave Borel, de et à Neuchâtel. Signature: individuelle d'Alain Duhil ou collective à deux des autres administrateurs. Procuration collective à deux: Sonia-Madeleine Berli, de et à Chêne-Bougeries. Domicile: 13, rue de Chantepoulet, chez Alain Duhil.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Interdiction de rouvrir un commerce après liquidation

(Ordonnance du Conseil fédéral sur les liquidations, du 16 avril 1947)

Le Département de justice et police du canton de Vaud a accordé à Mme Edith Lavizarri, magasin Le Griffon, rue St-Laurent 14, à Lausanne, une autorisation partielle de liquider son commerce, à la suite de la suppression de son rayon confection pour dames.

Délai d'interdiction de réouverture: 23 décembre 1969. (AA. 232)

Lausanne, le 25 septembre 1964. Département de justice et police.

Le Département de justice et police du canton de Vaud a accordé à M. Arthur Martin une autorisation partielle de liquider son commerce à la suite de la suppression de son rayon de jouets.

Délai d'interdiction de réouverture: 26 novembre 1969. (AA. 233)

Lausanne, le 25 septembre 1964. Département de justice et police.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 205502. Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1964, 18 Uhr.
Surprise Brassiere Co., Inc., 102 Madison Avenue, New York (New York, USA). — Fabrikation und Handel.

Miederwaren. (Int. Kl. 25)

valentino

Nr. 205503. Hinterlegungsdatum: 17. August 1964, 20 Uhr.
John Cotton Limited, 23, St. Andrew Square, Edinburgh (Schottland, Grossbritannien). — Fabrikation und Handel.

Zigaretten, Zigarren und Rauchtobak. (Int. Kl. 34)



Nr. 205504. Date de dépôt: 25 mai 1964, 18 h.
Rubbermaid Incorporated, Wooster (Ohio, USA).
Fabrication et commerce.

Articles de cuisine et articles ménagers, récipients, nattes, tampons, amortisseurs de chocs et de vibration, courroies et supports pour le bâtiment, véhicules et appareils de locomotion terrestres, aériens et nautiques.
(Cl. int. 7, 12, 19, 21, 27)

Rubbermaid

Nr. 205505. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1964, 17 Uhr.
Doss AG, Thannerstrasse 70, Basel. — Handel.

Elektrotechnische Erzeugnisse wie kunststoff- und kautschukisolierte Leiter mit aufgeprägten, bzw. aufvulkanisierten Anschlußsteckern, Sicherungselementen, Kabelträgern, Schaltanlagen; Zubehör für Verteiler und Leerschranken. (Int. Kl. 9)

DOSS

Nr. 205506. Hinterlegungsdatum: 13. Juli 1964, 18 Uhr.
General Foods Corporation, 250 North Street, White Plains (New York, USA). — Fabrikation und Handel.

Lebensmittel und Lebensmittelzutaten; alkoholfreie Getränke und Präparate zur Herstellung derselben. (Int. Kl. 29 bis 32)



Nr. 205507. Date de dépôt: 27 juillet 1964, 17 h.
SHELL (Switzerland), Löwenstrasse 1, «Zur Sihlporte», Zurich 1.
Fabrication et commerce.

Produits chimiques à usages industriels, scientifiques et photographiques; détergents; préparations pour blanchir et pour la lessive; préparations pour le nettoyage, le polissage, le récurage et l'abrasion. (Cl. int. 1, 3)

Deter-SHELL

Nr. 205508. Date de dépôt: 28 juillet 1964, 17 h.
Temps et Fréquence S.A. (Time and Frequency S.A.), 60, rue de Lausanne, Renens (Vaud). — Fabrication et commerce.

Oscillateurs électromécaniques. (Cl. int. 9)



Nr. 205509. Hinterlegungsdatum: 29. Juli 1964, 17 Uhr.
Tricodor AG, Bahnhofstrasse 92, Mörschwil (St. Gallen). — Fabrikation.
Gewirkte und gestrickte Stoffe als Meterware. (Int. Kl. 24)

tricodor

Nr. 205510. Date de dépôt: 3 août 1964, 7 h.
Eduard Barth & Cie, Bahnhofstrasse 94, Zurich 1/23.
Fabrication et commerce.

Horlogerie, bijouterie. (Cl. int. 14)



Nr. 205511. Date de dépôt: 5 août 1964, 16 h.
Brown & Williamson Tobacco Corporation (Export) Limited, Westminster House, Millbank 7, Londres S. W. 1 (Grande-Bretagne). — Fabrication.

Cigarettes. (Cl. int. 34)

Noblesse

Nr. 205512. Date de dépôt: 6 août 1964, 20 h.
Percollier, Reymond & Cie, Le Brassus (Vaud).
Fabrication et commerce.

Bijouterie et joaillerie. (Cl. int. 14)



Nr. 205513. Date de dépôt: 7 août 1964, 17 h.
Laboratoires Brandt S.A., 28, boulevard de la Cluse, Genève.
Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 107962. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 7 août 1964.

Produit pharmaceutique. (Cl. int. 5)



Nr. 205514. Hinterlegungsdatum: 7. August 1964, 16 Uhr.
Otto Elsässer, Coiffeur pour Dames, Manessestrasse 46, Zurich 3.
Fabrikation und Handel.

Coiffeurbedarfsartikel, Parfümerien. (Int. Kl. 3, 9, 21)



Nr. 205515. Hinterlegungsdatum: 17. August 1964, 12 Uhr.
Bierbrauerei Langenthal Gebrüder Baumberger Aktiengesellschaft, Bahnhofstrasse 15, Langenthal. — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 133687. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 17. August 1964 an.

Malz, Malzprodukte, insbesondere Malzextrakte, flüssig und getrocknet, Malzmehle. (Int. Kl. 5, 30, 31)



N° 205516.

Date de dépôt: 17 août 1964, 9 h.

Robert Reinert, 29, Mont-Goulin, Prilly (Vaud). — Commerce.

Aliments fortifiants et diététiques au soya (Cl. int. 5)

SOYASAN

N° 205517.

Data del deposito: 19 agosto 1964, ore 20.

Montre d'Or di Carla Gaspardino, via Luca Signorelli 3, Milano (Italia).
Fabbricazione e commercio.

Oreficeria in genere. (Cl. int. 14)



N° 205518.

Date de dépôt: 24 août 1964, 17 h.

Yoshida Kogyo Kabushiki Kaisha, 11, 4-chome, Nihonbashi, Bakuro-cho, Chuo-ku, Tokyo (Japon). — Fabrication et commerce.

Fermetures à glissière. (Cl. int. 26)

**Y
K
K**

N° 205519.

Date de dépôt: 25 août 1964, 17 h.

General Time Corporation, 355 Lexington Avenue, New York (New York, USA). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 108261. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 25 août 1964.

Horloges et montres. (Cl. int. 14)

BIG BEN

N° 205520.

Hinterlegungsdatum: 26. August 1964, 17 Uhr.

Basellandschaftliche Hypothekbank, Liestal, Basel und Gelterkinden.
Handel. — Erneuerung der Marke N° 107535. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1964 an.

Drucksachen und Propagandamaterial aller Art. (Int. Kl. 16)



N° 205521.

Date de dépôt: 26 août 1964, 18 h.

Fabrique d'Horlogerie Précimax S.A., 2, route de Champréveyres, Neuchâtel.
Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 108696.
Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 août 1964.Articles d'horlogerie et de bijouterie, tous instruments ou appareils de mesure
mécaniques ou électriques. (Cl. int. 9, 14)

N° 205522.

Date de dépôt: 26 août 1964, 18 h.

Fabrique d'Horlogerie Précimax S.A., 2, route de Champréveyres, Neuchâtel.
Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 108704.
Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 août 1964.Articles d'horlogerie et de bijouterie, tous instruments ou appareils de mesure
mécaniques ou électriques. (Cl. int. 9, 14)*Victoria*

N° 205523.

Hinterlegungsdatum: 27. August 1964, 17 Uhr.

General Aniline & Film Corporation, 111 West 50th Street, New York (New York, USA). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke N° 113544. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 27. August 1964 an.

Photographisches Papier. (Int. Kl. 1)



N° 205524.

Hinterlegungsdatum: 27. August 1964, 17 Uhr.

Mead Johnson & Company, 2404 Pennsylvania Street, Evansville (Indiana, USA). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke N° 108462. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 27. August 1964 an.

Besonders hergestelltes Nahrungsmittel in Pulverform für Säuglinge und Kranke; besonders hergestelltes Calcium-Kaseinat für die Zubereitung von Protein-Milch; Vollmilch in Pulverform; besonders hergestellte, an Mineral-salzen und Vitaminen reiche, aus Getreide bestehende Nahrungsmittel, Brau- hefe in Pulver und in Tabletten; Rindsknochen in Pulverform für menschlichen Gebrauch; milchsäurehaltige und proteinhaltige Milch; aktiviertes Ergosterol in Öl; Heilbutt-Lebertran; Tran von percomorphen Fischen; Tran von per- comorphen Fischen mit Malzsirup; Lebertran verstärkt mit percomorphem Tran; Lebertran; Thiamin-Chloride-Tabletten; Nicotinsäure enthaltende Table- ten und Vitamin C enthaltende Tabletten. (Int. Kl. 5, 29, 30)



Firmaänderung — Modification de raison

Marke N° 145464. — Diva Laboratorium Aktiengesellschaft, Zürich. — Firma geändert in Diva Laboratorien AG. — Eingetragen den 8. September 1964.

Uebertragungen — Transmissions

Marke N° 131638. — Elastic AG, Basel. — Uebertragung an W. Zimmermann Kommanditgesellschaft, Simmerberg im Allgäu (Deutschland). — Ein- getragen den 14. September 1964.

Marke N° 136109. — E. Hüni & Cie., Zürich 7. — Uebertragung an Emil Krämer Erben, Zürcherstrasse 56, Niederglatt (Zürich). — Eingetragen den 14. September 1964.

Marke N° 152797. — Paragon Oil Company, Inc., Brooklyn 22. — Uebertragung an Texaco Inc., 135 East 42nd Street, New York (USA). — Eingetragen den 14. September 1964.

Limitations de l'indication des produits — Einschränkungen der Warenangabe

Marke N° 189898 (ZYMAFEN)

Zyma S.A., Nyon (Vaud). — L'indication des produits est limitée comme suit: Médicaments, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues pharmaceutiques, à l'exclusion des préparations pour le traitement des processus inflammatoires; emplâtres, étoffes pour pansements; produits pour la destruction d'animaux et de végétaux, désinfectants; produits pour conserver les aliments; produits vétérinaires; produits diététiques et amaigrissants de tous genres; savons; dentifrices. — Enregistré le 8 septembre 1964.

Marke N° 196551 (ALCALASE)

Novo Industri Aktieselskab, Frederiksberg (Danemark). — L'indication des produits est limitée comme suit: Préparations d'enzyme pour usage in- dustriel. — Enregistré le 8 septembre 1964.

Marke N° 198663 (ZYMAPHEN)

Zyma S.A., Nyon (Vaud). — L'indication des produits est limitée comme suit: Produits pharmaceutiques et vétérinaires à l'exclusion des préparations pour le traitement des processus inflammatoires; désinfectants à usage médical et chirurgical. — Enregistré le 8 septembre 1964.

Marke N° 202358 (PILOPEX)

J. R. Geigy AG, Basel. — Die Warenliste wird eingeschränkt durch die Streichung der Angaben «Entkeimungs- und Entwesungsmittel. (Des- infektionsmittel)». — Eingetragen den 8. September 1964.

Marke N° 202613 (AGRIBON)

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel. — Die Waren- angabe wird wie folgt eingeschränkt: Futtermittel, Futtermittelzusätze. — Eingetragen den 8. September 1964.

Marke N° 203588 (EMTOBIL)

Aktiebolaget Astra, Apotekarnes Kemiska Fabriker, Södertälje (Schweden). — Die Warenangabe wird wie folgt eingeschränkt: Präparat für die Ent- leerung der abführenden Gallenwege als Hilfsmittel bei der Herstellung von Röntgenaufnahmen. — Eingetragen den 8. September 1964.

Löschungen — Radiations

Marke N° 180231 (MINIPAK)

Hamae AG, Zug. — Gelöscht am 8. September 1964 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke N° 195401 (THERMO-PAC)

Sanyo Electric Co. Ltd., Osaka (Japan). — Gelöscht am 8. September 1964 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke N° 198371 (TRIMEDIN)

Zyma S.A., Nyon (Vaud). — Radiée le 8 septembre 1964 à la demande de la titulaire.

Marke N° 201777 (VERSAFILM)

Cilag-Chemie Aktiengesellschaft, Schaffhouse. — Radiée le 8 septembre 1964 à la demande de la titulaire.

Marke N° 201834 (DERMAZUR)

Omni-Pharm S.A., Bâle. — Radiée le 8 septembre 1964 à la demande de la titulaire.

Marke N° 203649 (FILTRASOL)

Colgate-Palmolive Company, New York (New York, USA). — Gelöscht am 8. September 1964 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke N° 203866 (FISTAMOL)

J. R. Geigy AG, Basel. — Gelöscht am 8. September 1964 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke N° 204213 (RACINE)

W. Racine, Donada Watch, Rosières (Solothurn). — Gelöscht am 8. Sep- tember 1964 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über den weissen Traubensaft der Ernte 1964

(Vom 18. September 1964)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 42 des Landwirtschaftsgesetzes vom 3. Oktober 1951 sowie auf Artikel 25 des Weinstatuts vom 18. Dezember 1953, beschliesst:

Beitrag

Art. 1. Zur Förderung der alkoholfreien Verwertung eines Teiles der inländischen Traubenernte 1964 wird den Herstellern von qualitativ einwandfreiem Traubensaft aus inländischen Trauben oder Traubenmost von europäischen Weissweinsorten ein Beitrag ausgerichtet, wenn die betreffenden Trauben bzw. der Traubenmost aus erster Hand zugekauft werden.

Bei Traubenkäufen entsprechen 133 kg Riesling — Sylvaner-Trauben oder 125 kg Trauben anderer Sorten 100 Litern Traubenmost.

Die Bestimmungen von Artikel 29 des Weinstatuts vom 18. Dezember 1953 bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Art. 2. Der Beitrag beträgt 35 Prozent des in Artikel 6, Ziffer 1, erwähnten Ankaufspreises europäischer Weissweinsorten. Der Beitrag geht zu Lasten des Rebbaufonds. Der Ankaufspreis versteht sich ohne die weiteren Verarbeitungskosten. Der Beitrag gilt auch für die zur Ausfuhr bestimmten Säfte.

Teilnahme und Verpflichtungen der Hersteller

Art. 3. Ein Hersteller von Traubensaft, der an der Aktion teilzunehmen wünscht, muss im Besitze der Bewilligung zur Herstellung von Traubensäften sein.

Art. 4. Die Hersteller haben dem Büro für Weinwirtschaft der Abteilung für Landwirtschaft, Lausanne, bis spätestens 10. Oktober 1964 bekanntzugeben, welche Mengen Traubenmost aus europäischen Weissweinsorten (Trauben gemäss Art. 1, Abs. 2 in Most umgerechnet) sie als Teilnehmer an der Aktion 1964 zu kaufen beabsichtigen. Die Hersteller, die ihre Meldung bis zu diesem Datum nicht erstattet haben, können für die diesjährige Aktion nicht berücksichtigt werden.

Art. 5. Die an der Aktion teilnehmenden Hersteller haben die beitragsberechtigten Moste und Trauben zur Herstellung von alkoholfreien Traubensäften (im Sinne von Art. 332 der Verordnung vom 26. Mai 1936 über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen) zu verwenden, unter Ausschluss verdünnter Säfte. Ferner haben sie qualitativ einwandfreie Traubensäfte auf den Markt zu bringen.

Die Hersteller haben die normalen Margen anzuwenden und von ihren Abnehmern die Zusage zu erlangen, die üblichen Handelsmargen nicht zu überschreiten. Die Hersteller haben die ganze Verbilligung den Konsumenten zugute kommen zu lassen.

Produzentenpreise

Art. 6. In der Westschweiz gelten folgende Produzentenpreise:

	Preis je kg Trauben	Preis je Liter Traubenmost
	Franken	Franken
Genf	-.90	1.20
Waadt, La Côte und Nördlicher Kantonsteil	-.98	1.30
Neuenburg	1.14	1.50
Wallis, linkes Rhoneufer und Unterwallis	1.14	1.50
rechtes Rhoneufer	1.22	1.60

Diese Preise verstehen sich für eine Ware guter Qualität von mindestens 72 Grad Oechsle vom rechten Rhoneufer des Wallis, 70 Grad vom linken Rhoneufer des Wallis und des Unterwallis und von Neuenburg, 68 Grad der Waadt und 67 Grad von Genf. Für jedes Grad weniger erfolgt ein Abzug von 3 Rappen je Liter; eine Toleranz von 2 Grad ist zugelassen. In der deutschsprachigen Schweiz sind die im Herbst auf Grund der Oechslegrade vereinbarten und vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement genehmigten Weinmostpreise je Liter massgebend.

Für Ware unter 62 Oechslegrad wird keine Verbilligung ausgerichtet, ausgenommen für hagelgeschädigte Traubenmoste.

Die Bezahlung der Produzenten hat im übrigen nach der ortsüblichen Usanz zu erfolgen.

Auszahlung des Beitrages

Art. 7. Das Büro für Weinwirtschaft überweist dem Berechtigten den ihm zukommenden Beitrag bis spätestens 31. Dezember 1964. Der Hersteller hat zu diesem Zweck eine Abrechnung zu unterbreiten, der die vom Verkäufer der Trauben oder des Traubenmostes ausgestellten und quittierten Rechnungen (mit Angabe von Gewicht, Preis und Sorte), die offiziellen Rapporte der Weineselektoren sowie allfällige Waagscheine beizulegen sind. Die Abrechnungen sind bis zum 20. November 1964 dem Büro für Weinwirtschaft einzureichen. Es werden keine Frachtkosten vergütet.

Qualitätskontrolle

Art. 8. Die Qualität der im Handel befindlichen Traubensäfte wird von der nächstjährigen Ernte geprüft. Mit dieser Kontrolle wird eine vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement ernannte Expertenkommission beauftragt. Die Einzelheiten der Kontrolle werden vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement in einem Reglement festgelegt.

Die Herstellerfirma, deren Säfte bei der Degustation als qualitativ ungenügend erklärt werden und die namentlich weniger als 60 Grad Oechsle ergeben, ist gehalten, den bezogenen Beitrag ganz oder teilweise zurückerstatten. Die Abteilung für Landwirtschaft setzt den Rückerstattungsbetrag fest und gibt ihren Entscheid der Herstellerfirma bekannt. Diese kann innert 10 Tagen seit Erhalt des Entscheides Einsprache erheben und eine Oberexpertise verlangen. Die Abteilung für Landwirtschaft entscheidet nach Kenntnisnahme vom Befund der Oberexpertise und teilt dem Einsprecher ihren Entscheid mit. Die Kosten der Oberexpertise gehen zu Lasten des Einsprechers, wenn die Einsprache abgelehnt wird.

Vollzugsbestimmungen

Art. 9. Die Abteilung für Landwirtschaft hat jederzeit das Recht, bei den Teilnehmern Kontrollen durchzuführen.

Zu Unrecht bezogene Beiträge müssen zurückerstattet werden. Artikel 10 bleibt vorbehalten.

Art. 10. Widerhandlungen gegen die Bestimmungen dieses Beschlusses werden gemäss den gesetzlichen Vorschriften geahndet.

Art. 11. Ueber Anstände aus der Anwendung dieses Beschlusses entscheidet die Abteilung für Landwirtschaft.

Für das Beschwerdeverfahren gelten die Artikel 107 bis 110 des Landwirtschaftsgesetzes.

Art. 12. Dieser Beschluss tritt am 25. September 1964 in Kraft. Die Abteilung für Landwirtschaft wird mit dem Vollzug beauftragt.

Mit dem Inkrafttreten dieses Beschlusses wird jener über den weissen Traubensaft der Ernte 1963 vom 15. Oktober 1963 aufgehoben. Die aufgehobenen Bestimmungen bleiben anwendbar auf alle während ihrer Geltungsdauer eingetretenen Tatsachen.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant le jus de raisin blanc de la récolte 1964

(Du 18 septembre 1964)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 42 de la loi du 3 octobre 1951 sur l'agriculture; vu l'article 25 de l'ordonnance du 18 décembre 1953 sur le statut du vin, arrête:

Subside

Article premier. En vue d'encourager l'utilisation non alcoolique d'une partie de la récolte de raisins indigènes de 1964, un subside est versé aux entreprises qui achètent en première main du raisin ou des moûts provenant de cépages blancs européens et servant à la préparation de jus de raisin de qualité (appelés ci-après «entreprises de préparations»).

Pour les achats de raisin, 133 kg de riesling-sylvaner ou 125 kg d'autres sortes équivalent à 100 litres de moût.

L'article 29 de l'ordonnance du 18 décembre 1953 sur le statut du vin est expressément réservé.

Art. 2. Le subside est fixé pour toutes les variétés de cépages blancs européens à 35 pour cent du prix d'achat mentionné à l'article 6, 1^{er} alinéa. Il est supporté par le fonds vinicole. Le prix d'achat ne comprend pas les frais subséquents de transformation. Les jus destinés à l'exportation bénéficient également du subside.

Participation et obligation des entreprises de préparation

Art. 3. L'entreprise de préparation qui entend participer à la campagne doit être titulaire du permis pour la préparation des jus de raisin.

Art. 4. Les entreprises de préparation indiqueront au bureau de l'économie vinicole de la division de l'agriculture, à Lausanne, pour le 10 octobre 1964 au plus tard, la quantité de moûts de cépages blancs européens (raisin calculé en litres de moût selon l'art. 1^{er}, 2^e al.) qu'elles comptent acheter au titre de leur participation à la campagne de 1964. Passé ce délai, celles qui n'auront fait aucune communication ne pourront pas participer à la campagne de cette année.

Art. 5. Les entreprises de préparation qui participent à la campagne doivent utiliser les moûts et les raisins donnant droit au subside pour la préparation de jus de raisin sans alcool au sens de l'article 332 de l'ordonnance du 26 mai 1936 réglant le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels, à l'exclusion des jus dilués, et mettre sur le marché des jus de raisin de qualité.

Les entreprises de préparation doivent appliquer des marges normales et obtenir de leurs acheteurs qu'ils s'engagent à ne pas dépasser les marges usuelles. Elles doivent faire bénéficier les consommateurs de la totalité des subsides.

Prix à payer au producteur

Art. 6. En Suisse romande, les prix à payer au producteur sont les suivants:

	Prix par kg de raisin	Prix par litre de moût
	Fr.	Fr.
Genève	-.90	1.20
Vaud, La Côte et Nord du canton	-.98	1.30
Neuchâtel	1.14	1.50
Valais, Rive gauche, Bas Valais	1.14	1.50
Rive droite	1.22	1.60

Ces prix doivent correspondre à une marchandise de bonne qualité, de 72° Oechsle au moins pour le Valais rive droite, de 70° pour le Valais rive gauche, le Bas Valais et Neuchâtel, de 68° pour Vaud et de 67° pour Genève. Pour chaque degré en moins la réduction est de 3 centimes par litre, une tolérance de 2 degrés étant admise.

En Suisse alémanique, sont déterminants les prix par litre de moût fondés sur les degrés Oechsle, convenus en automne et approuvés par le département fédéral de l'économie publique.

Aucun subside ne sera versé pour une marchandise titrant moins de 62° Oechsle. Toutefois, une exception sera faite pour les moûts de raisins grêlés.

Les paiements aux viticulteurs se font conformément aux usages locaux.

Paiement du subside

Art. 7. Le bureau de l'économie vinicole versera le subside à l'ayant droit jusqu'au 31 décembre 1964 au plus tard, sur présentation du décompte adressé par l'entreprise de préparation et accompagné des factures originales dûment libellées (quantité, prix, cépages), remplies et quittancées par le vendeur, ainsi que des rapports officiels sur le contrôle de la vendange et, le cas échéant, des bulletins de pesage. Le décompte devra parvenir au bureau de l'économie vinicole le 20 novembre 1964 au plus tard.

Les frais de transport ne seront pas remboursés.

Contrôle de la qualité

Art. 8. La qualité des jus mis dans le commerce sera contrôlée avant les vendanges de l'année suivante. Une commission d'experts nommés par le dépar-

tement fédéral de l'économie publique sera chargée de ce contrôle. Un règlement de ce département en fixe les détails.

L'entreprise de préparation de jus de raisin dont les produits seront jugés de qualité insuffisante, notamment s'ils n'atteignent pas 60° Oechsle à la dégustation, est tenue de rembourser tout ou partie du subside qu'elle a touché. La division de l'agriculture fixe le montant à rembourser et communique sa décision à l'intéressé. Dans les dix jours qui suivent la communication de la décision, l'entreprise de préparation peut former opposition et demander une surexpertise. La division de l'agriculture statue après avoir pris connaissance de la surexpertise et communique sa décision à l'opposant. Les frais de surexpertise sont à la charge de l'opposant si l'opposition est rejetée.

Disposition d'exécution

Art. 9. La division de l'agriculture a, en tout temps, le droit de procéder à des contrôles auprès des participants.

Les subsides indûment touchés doivent être remboursés. L'article 10 est réservé.

Art. 10. Les infractions aux présentes dispositions sont punies conformément à la loi.

Art. 11. En cas de contestation résultant de l'application du présent arrêté, la division de l'agriculture décide.

La procédure de recours est régie par les articles 107 à 110 de la loi sur l'agriculture.

Art. 12. Le présent arrêté entre en vigueur le 25 septembre 1964. La division de l'agriculture est chargée de l'exécution.

L'arrêté du Conseil fédéral du 15 octobre 1963 concernant le jus de raisin blanc de la récolte 1963 est abrogé le jour de l'entrée en vigueur du présent arrêté. Les dispositions abrogées restent applicables à tous les faits qui se sont produits durant leur validité.

France

Réglementation de la production et du commerce des produits surgelés

Promulgué dans le cadre de la loi française sur la répression des fraudes, le décret N° 64-949 du 9 septembre 1964, inséré dans le « Journal Officiel de la République française » du 13 du même mois, prescrit les conditions que doivent remplir les produits alimentaires ou les boissons pour pouvoir être assortis du qualificatif « surgelé » ou de toute autre dénomination comprenant un composé ou dérivé de ce mot ou évoquant l'idée de congélation ultra-rapide. Le même texte législatif détermine par ailleurs les obligations qui résultent de ces conditions en matière de transport, de conservation, d'emballage et d'identification. Au regard de cette dernière obligation la réglementation nouvelle exige que les étiquettes ou l'impression directe sur les récipients ou les emballages comportent les mentions suivantes en plus des indications et marques respectivement prévues par les dispositions spéciales à diverses denrées alimentaires:

le qualificatif « surgelé » en caractères très apparents,

le nom ou la marque et l'adresse de l'établissement où le produit a été surgelé,

l'indication de la provenance française ou étrangère,

le poids net exprimé en grammes,

un mode d'emploi précisant notamment les conditions de décongélation et la date de « surgélation » du produit.

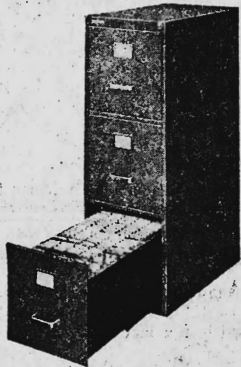
Alors que les fabricants, distributeurs ou vendeurs en gros de produits surgelés doivent annoncer leur établissement et la nature des marchandises traitées au Préfet de leur Département jusqu'au 8 octobre prochain, les autres dispositions prévues par le décret n'entreront en vigueur que dans dix mois, c'est-à-dire le 13 juillet 1965.

La division du commerce du DEP, à Berne, donnera de plus amples renseignements à ce sujet aux intéressés qui lui en feront la demande par écrit.

226. 29. 9. 64.

NOVA

NOVA-Stahlmöbel



seit mehr als
25 Jahren
überall verwendet
und beliebt

NOVEX AG

Torgasse 2

8024 Zürich

Tel. (051) 34 77 18

Wenn Sie genügend

RAUM und ZEIT

zu Verfügung haben....dann

**BRAUCHEN SIE
KEINE
KARUSSELL-
REGISTRATUR**



oder eine
SELBSTBLÄTTERNDE
magnetische
SCHNELLSICHTKARTEI

LIVING cards

DIEHL AG.
Badenersstr. 565
8048 Zürich

TEL. 051-541710

Usines Métallurgiques de Vallorbe S.A., Vallorbe

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 3 octobre 1964, à 15 heures 45, dans la salle à manger du Casino de Vallorbe.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1963/1964.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Discussion et votations sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à la disposition des actionnaires dès le 21 septembre 1964 au siège social.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 2 octobre 1964, à 16 heures, contre présentation des actions:

- à Vallorbe: au siège social;
- à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise et ses agences;
- à l'Union de Banques Suisses et ses agences.

La feuille de présence sera établie à partir de 15 heures 15.

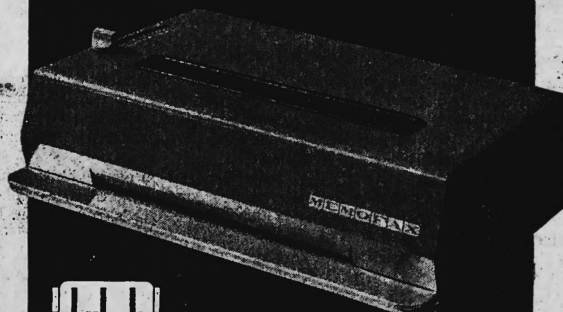
Vallorbe, le 10 septembre 1964

Le conseil d'administration

Sofort-Kopie mit MEMOFAX

Dieses Trocken-Kopier-System kennt nur Vorteile.

- Sparsam, da kein teures Photokopier-Papier und keine Entwicklungsbäder mehr nötig.
 - Rasch. In Sekundenschnelle die gewünschte Kopie gebrauchsbereit.
 - Einfach. Kein Anwärmen, keine Belichtungsprobleme.
 - Originaltreue. Briefe, Drucke, Zeichnungen ergeben eine tadelloso saubere Schwarz-Weiss-Kopie. Diese kann nicht gefälscht werden.
 - Zeitsparend. Zeitraubendes Durchlesen von Abschriften fällt weg.
 - Wirtschaftlich, weil beliebig viele Kopien in gleicher Güte. Trockenkopien direkt auf Umdruck- oder Offset-Folien zwecks rascher Vervielfältigung in grosser Auflage. — Konkurrenzloser Preis — Fr. 875.—
- MEMOFAX für fortschrittliche Betriebe.**
Praktische Vorführung oder Prospekt durch



Büro-Organisation
Basel, Freie Strasse 88
Telefon (061) 24 38 85

NCR = *National*

macchine contabili alfanumeriche
dotate di 4-6 totalizzatori,
d'occasione da Fr. 5000.—

Consulenza **NCR**

Addestramento **NCR**

Assistenza **NCR**

NCR Zürich
Lugano

Stampfenbachplatz
Corso Elvezia 13

☎ 051/47 40 00
☎ 091/3 24 81

underwood electric



2 Schreibmaschinen in einer vereint!
Briefe für den Chef, für höchste Ansprüche? Klick – ein Tastendruck an der Forum electric. Das Carbonband aus Polyäthylen ist eingeschaltet. Und schon erhalten Sie eine gestochene scharfe, tiefschwarze, wunderbar ausgeglichene Schrift – auch speziell geeignet für das Erstellen von Offsetdruckvorlagen! Briefe für die allgemeine Korrespondenz? Wieder nur ein Tastendruck und Sie schreiben mit dem dauerhaften unverwundlichen Textilfarbband.

Cäsar Muggli

Zürich 1
Lintheschergasse 15, Telefon (051) 25 10 62

Filialen: Aarau: Buchserstrasse 18, Tel. (064) 22 18 17; Chur: Reichgasse 47, Tel. (081) 2 13 68; Bern: Ernst Wanner AG, Neuengasse 9, Tel. (031) 22 34 48.

Rayonvertretungen in allen Kantonen.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 23. September 1964 über

Rudolf Schmid

geb. 1903, Vertreter, von Pfyn (Thurgau), in Buochs (Aargau) wohnhaft gewesen, gestorben am 10. September 1964, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 26. Oktober 1964 bei der Gemeindekanzlei Buochs (Aargau) anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 23. September 1964.

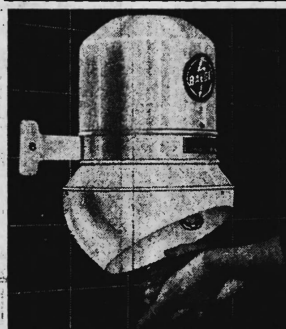
Bezirksgericht.



Inserate

im Schweizerischen
Handelsamtsblatt
haben stets Erfolg!

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».



Mit dem Baege-Händetrockner
nie mehr
schmutzige und
zerrissene Handtücher.

Verlangen Sie bitte
Prospekt bei der Generalvertretung

W. Baumann

Basel, Thiersteinallee 29, Tel. 061/34 18 11

Anglo American Corporation of South Africa, Ltd.

5%-Anleihe von 1962

Die Gesellschaft hat für das am 31. Dezember 1964 endigende Geschäftsjahr eine Interdividende von 40 cents pro Aktie zahlbar erklärt (Dividendencoupon Nr. 61), welche am 13. November 1964 in südafrikanischer Währung zu den üblichen Bedingungen, abzüglich 6,2565 % südafrikanische Non-Resident-Shareholders' Tax an die am 16. Oktober 1964 bei Geschäftsabschluss in den Büchern der Gesellschaft eingetragenen Aktionäre zur Ausschüttung gelangt.

Die Inhaber von Obligationen der 5%-Anleihe von 1962 werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Aktien, die auf Grund eines am Tage dieser Publikation oder nachher bei der Gesellschaft eintreffenden Begehren um Ausübung des Options- oder des Konversionsrechts ausgegeben werden, gemäss den Anleihebestimmungen keinen Anspruch auf die erwähnte Dividende Nr. 61 haben.

Zürich, 24. September 1964.

Schweizerische Bankgesellschaft.

Société de l'Hôtel des Trois Couronnes, à Vevey

Le conseil d'administration convoque Messieurs les actionnaires en

assemblée générale extraordinaire

pour le lundi 12 octobre 1964, à 16 heures 30, à l'Hôtel des Trois Couronnes, avec l'ordre du jour suivant:

Achat d'un immeuble.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 2 au 9 octobre sur présentation des titres, à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, et sa succursale de Vevey.

MANGELNDE KOORDINATION

Verlustquellen
behebt



ACAFID A.G.
Treuh.-, Revisions- und
Organisationsgesellschaft

8001 ZÜRICH, Löwenstr. 59, Tel. (051) 25 65 17
(100 m vom Hauptbahnhof)

6900 LUGANO, via Ciseri 4, Tel. (091) 2 80 74

Neuzeitliche Lagerung Büros / Auslieferungslager Ostschweiz

Wir planen an bester, zentraler Lage (Wil SG) den Bau von grossen, massiven Lagermöglichkeiten (evtl. Tiefkühl).

Das Lager hat Bahnanschluss und Lastwagenrampe. Wir sind in der Lage, die Verwaltung der gelagerten Güter durch geschultes Personal sicher zu stellen und auch die Einlagerung oder den Versand per Bahn oder Lastwagen selbst vorzunehmen.

Interessenten, welche auf Büroräumlichkeiten angewiesen sind, können wir moderne Büros vermieten. Bürovermietung ist auch ohne Lagerhaltung möglich.

Spezielle Wünsche können berücksichtigt werden.

Offerten unter Chiffre: Hab 130412 an Publicitas Bern.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 23. September 1964 über

Hans Rohr-Kuhn

geb. 1910, Hilfsarbeiter, von und in Robr (Aargau), das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 26. Oktober 1964 bei der Gemeindekanzlei Robr (Aargau) anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 23. September 1964.

Bezirksgericht.

NATIONAL- Buchungsautomaten

Leicht gebraucht, aus USA importiert, neuwertig

Alle neuesten gangbaren Modelle weit unter dem Neupreis. 2-jährige Garanzzeit, welche mit einem Reparatur- und Unterhaltsabonnement beliebig verlängert werden kann. Estklassiger und vorteilhafter Service, Beratung, Organisation und gründliche Einführung durch erfahrene Fachleute.

Thurnherr & Co.,
Morgartenstrasse 121, 3018 Bern-Bümpliz,
Telephon (031) 66 09 01.

Sitzungs- zimmer

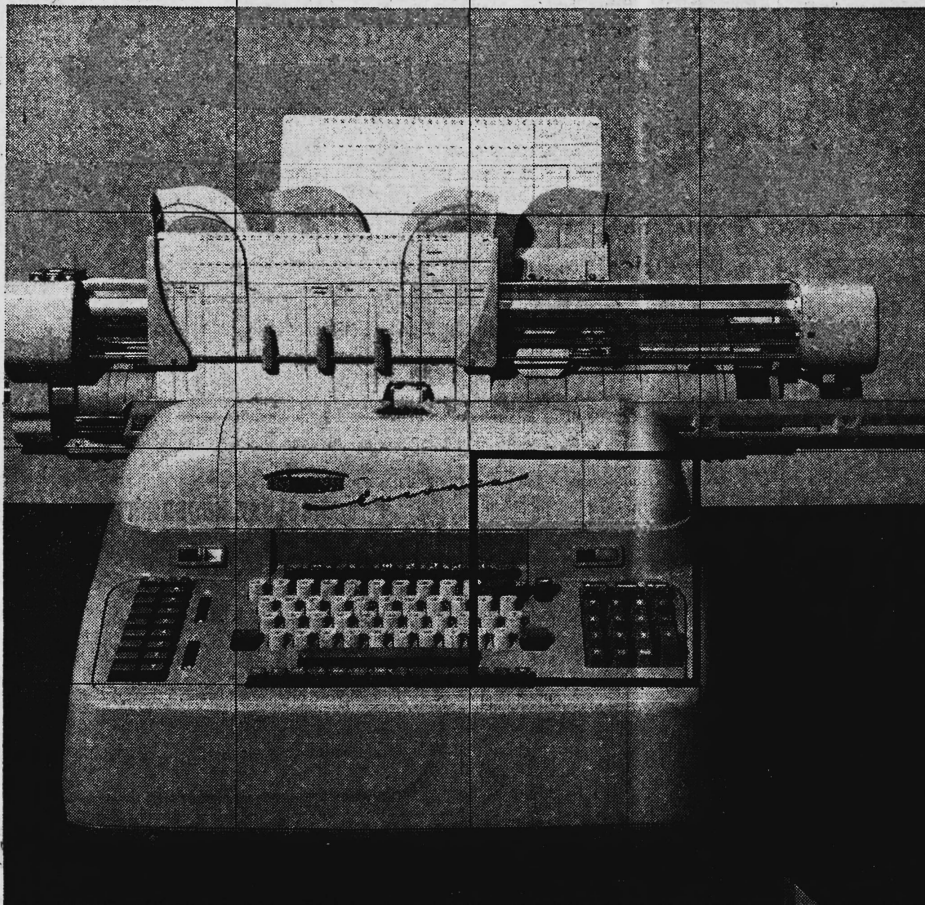
Tische mit klaren Formen. Polsterstühle, in denen Sie sich wohl fühlen. Platzsparende Schreib- und Sitzungstischkombinationen. Akten-Kredenzen. Büro-Fürer Zürich, Möbel, Registraturen, Kartellen, Tüldstrasse 48, Tel. 051/27 16 90. Büromaschinen: Fräunsterstr. 13, Büroartikel: Münsterhof 13.



büro-fürer

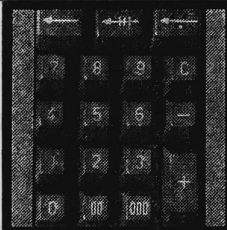
neu

euconta 300 elektronisch



Der Rechenkörper der «euconta 300» ist volltransistorisiert, das Schreibwerk vollelektrisch. Weitere hervorstechende Merkmale dieses leistungsstarken Buchungsautomaten sind:

- Ausbaufähigkeit bis 66 Magnetkernspeicher
- Speicheranruf über Anruftastatur
- Automatische Speicheransteuerung über 13 Kurztext-Symboltasten
- Elektronische Multiplikation (auf Wunsch)
- Übersichtlich gegliedertes Tastenfeld für einfache und schnelle Bedienung
- Elektrischer doppelter Konteneinzug mit automatischer Zeilen-Arretierung



Über diese Zehner-Tastatur für Blindbedienung können neue Werte bereits während automatischer Niederschriften oder Wagenbewegungen eingegeben werden. Die hochentwickelte Automatik und die sinnvoll angeordnete Tastatur erleichtern die Durchführung komplexer Operationsfolgen ohne Wartezeit.

A propos Kundendienst: Hinter jeder «euconta» stehen unsere zuverlässigen Berater- und Service-Leistungen — vor dem Kauf und erst recht nach dem Kauf! Rufen Sie uns bei Ihren Organisationsproblemen: Unsere Spezialisten stehen Ihnen unverbindlich zur Verfügung.

AG für Büro-Automation

Utoquai 31 8008 Zürich Telefon 051 478090

Coupon

An die AG für Büro-Automation, Utoquai 31, 8008 Zürich

Firma: _____

SH

zuständig: _____

Wir wünschen unverbindlich

- ☐ Dokumentation
☐ «euconta 300»
☐ «euconta 350»
☐ Besuch Ihres Organisators



DARLEHEN

**seit 50 Jahren
mit voller Diskretion**

- Bis Fr. 10 000.— ohne Bürgen.
- Keine Anfrage bei Hausmeister oder Arbeitgeber.
- Wir haben Verständnis für Ihr Anliegen.

An die
Bank Prokredit, Zürich, Löwenstr. 52

oder
Bank Prokredit, Fribourg

Senden Sie mir die Unterlagen unverbindlich und in neutralem Kuvert.

Name _____
 Vorname _____
 Strasse _____ Nr. _____
 Wohnort _____ Kanton _____

Zu verkaufen

Fakturiermaschine

bekannte Marke, vollautomatisch mit Garantie, günstiger Preis. Anfragen unter Chiffre 30874-42 an Publicitas, 8021 Zürich.

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
 Aschmann & Scheller AG,
 Buchdruckerei zur Proschon
 Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64



Der palar-Studio hat kein Gegengewicht. Er lässt sich deshalb leicht transportieren und verschieben. Personen, die sich hinter dem Zeichenbrett aufhalten, werden nicht behindert. Beim Aufstellen in Reihen kann der Platz voll ausgenutzt werden. — Prospekt durch

PALOR AG NIEDERURNEN
 8872 WEESEN TEL. 058-35366

Geschäftsfrau, gesetztes Alters sucht kleineres

Geschäft, Ablage, Vertriebsstelle

zu übernehmen oder neu zu eröffnen.

Evtl. Depot, Lokalitäten usw. könnten evtl. zur Verfügung gestellt werden. An sehr guter Verkehrslage im Kanton Bern.

Offerten unter Chiffre P 2996 R an Publicitas 3400 Burgdorf.

Treuhand- gesellschaft

- G estionen • Buchhaltungen
- I nnerbetriebl. Abrechnungen
- R evisionen • Steuern
- O rganisationen • Beratung
- U nternehmensbewertungen
- D omizilgesellschaften

A nlagenverwaltung
 G utachten • Expertisen

Zürich 2

Beethovenstrasse 24
 Tel. 051/27 27 12 und 27 27 13
 Schwestergesellschaften in
 Fribourg, Lausanne, Genf, Paris

HAMANN — die wirklich preiswerte Rechenmaschine



Die grossen Vorteile der HAMANN:

- äusserst einfache Bedienung bei federleicht spielender Tastatur
- direkte Ausführung aller Rechenoperationen
- Rückübertragung und Speichermöglichkeit
- Dezimaltabulator, welcher unerwünschte Stellen nach dem Komma abschneidet
- automatisches Komma im Resultat
- angenehm leises Arbeiten

Mit der HAMANN rechnen Sie sofort mühelos, präzise und sicher. Wann dürfen wir Ihnen diese wirklich preiswerte Maschine unverbindlich zeigen?

HAMAG

Hamag-Büromaschinen-AG
Seminarstr. 28, Zürich 6/57
Telefon 051/26 01 02

Impôt sur le chiffre d'affaires

(Edition d'octobre 1963)

Les textes législatifs actuellement en vigueur en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires ont été publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ils sont réunis en une brochure de 42 pages qui peut être obtenue au prix de 1 fr. 80 (port compris) moyennant versement préalable à notre compte de chèques postaux III 520. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse
du commerce, Berne.

LOFTLEIDIR
ICELANDIC AIRLINES

Höhere Touristenklasse
Preis konkurrenzlos

**LUXEMBURG—NEW YORK
& ZURÜCK FR. 1391.—***

* Nachsaison-Preis gültig 9½ Monate pro Jahr. Vom 1. Oktober bis 31. März. Sonderflugschein 21 Tage Fr. 1300.—

Auskünfte durch Ihr Reisebüro. Hauptagent: PAUL BRAUN, GENÈVE



Büroeinrichtungen „nach Mass“ mit
Stilo-Kombinationsmöbeln
Elfrima AG Zürich Tel. 051 25 44 30

Les Grands-Hôtels de Leysin S.A.

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués à une

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 14 octobre 1964, à 11 heures, au Chalet Suisse, Signal de Sauvabelin, à Lausanne.

A l'ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Objets divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, les propositions pour l'utilisation du solde bénéficiaire, le rapport des vérificateurs des comptes et le rapport du conseil d'administration sont à la disposition des actionnaires,

au siège de la société,
à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne,
à l'agence de la Banque Cantonale Vaudoise, à Leysin,

dès le 3 octobre 1964.

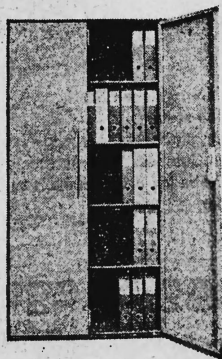
Les cartes d'admission à l'assemblée doivent être retirées à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne, ou à l'agence de la Banque Cantonale Vaudoise à Leysin-Feydey, jusqu'au 12 octobre 1964 à midi.

Les actionnaires assistant à l'assemblée sont invités pour le lunch qui sera servi au Chalet Suisse aux environs de 12 heures 30. Des précisions à ce sujet seront données verbalement.

Leysin-Lausanne, le 28 septembre 1964.

Au nom du conseil d'administration,
le président: Pierre Freymond, avocat;
l'administrateur-délégué: Ernest George.

STAHL-FLÜGELTÜRSCHRANK



Erstklassiges Schweizer Fabrikat.
Anstrich: hellgrau/dunkelgrau.
Solide Stahlrahmen-Konstruktion.
Stangenverschluss mit verchromtem Griff.
Tablere verstellbar, 33×94 cm.
Auf Wunsch mit Garderobe.
Grösse: 185×95×38 cm.

Preisabschlag

wegen Gross-Serien-Fabrikation

nur noch Fr. 350.—

BÜRO-MEIER

Zürich: Löwenstr. 19, Tel. (051) 23 00 50
Winterthur: Steinberggasse 27
Telefon (052) 2 41 44

Sofort lieferbar!

Fonds de placements de Valcosa, Lausanne
(Fonds suisse de placements)
Parts immobilières «Série A» au porteur

Modification du règlement

Les répartitions aux porteurs de parts ont lieu conformément au règlement, le 30 septembre de chaque année. Le coupon N° 1 a été payé le 30 septembre 1963. Afin que la clôture de la comptabilité de la Communauté Valcosa corresponde avec celle des sociétés immobilières dont le capital social est sa propriété, le règlement est modifié comme suit:

- a) la date de clôture des comptes est reportée au 31 décembre de chaque année,
- b) le paiement du coupon annuel interviendra le 31 mars suivant cette date,
- c) l'exercice comptable en cours s'étend donc sur une période de quinze mois. A titre exceptionnel, une répartition intermédiaire des revenus interviendra le 30 septembre 1964. Cette répartition représente les revenus acquis au cours de la période du 1^{er} octobre 1963 au 30 juin 1964.

Paiement du coupon N° 2

Les revenus de la période s'étendant du 1^{er} octobre 1963 au 30 juin 1964 font l'objet d'une répartition intermédiaire. Les revenus suivants seront payés le 30 septembre 1964 contre remise du coupon N° 2.

Revenu net par part 4 ¼ % Fr. 15.95 prorata temporis
(montant exempt de tout impôt à la source)

Ce coupon est payable auprès de la banque dépositaire des domiciles de souscription et de paiement ou de votre banque habituelle.

La banque dépositaire: Banque Commerciale de Lausanne
Galerie Benjamin Constant 1, Lausanne

La direction du fonds: Valcosa, Valeurs Communes S.A.,
Petit-Chêne 38, Lausanne.

FONDS COMMUN DE PLACEMENT
PATRIMONIAL

Il sera procédé à partir du lundi 1^{er} octobre 1964 à la mise en paiement du coupon N° 9 des certificats du Fonds Commun de Placement Patrimonial.

Son montant est fixé à Flux 20.— par part sous déduction du droit de timbre de 2,14 % applicable à tous les coupons présentés en Suisse, selon décision de l'Administration fédérale des contributions.

Ce coupon représente la première répartition du revenu du fonds pour l'exercice 1964.

Les coupons pourront être présentés en Suisse aux guichets des établissements suivants:

PROMOTEX S.A., 40, rue du Rhône, GENEVE.
Banque J. Bär & Co., 36, Bahnhofstrasse, Zurich.
Banca della Svizzera Italiana, Piazza A. Manzoni, LUGANO.

Bekanntgabe der Fondsleitung des
internationalen Ferien-Haus-Anlage-Fonds

Laut Urkundenrolle Nr. 2146/1964, aufgestellt durch Notar E. Wirth, Stuttgart, sind folgende Personen in den Treuhänderat der Interfer-Zertifikatsinhaber gewählt worden:

Dr. jur. Eberhard BUTTEWEG, Stuttgart
Hans Joachim Diedrich, Architekt, Sprendlingen/Hessen
Franz Josef Hönberg, Dipl. Volkswirt, Düsseldorf/Geresheim
Leopold Boeck, Steuerbevollmächtigter, Aachen
Willy Döppner, Steueramtman, Stuttgart-Degerloch

Diese Herren haben ihre Wahl am 22. September 1964 angenommen und Herrn Dr. Butteweg zu ihrem Vorsitzenden gewählt.

INTERFER AG.

„Umstellen auf
Elektrisch? —
Umstellen auf
SCM Compact! „



Warum nicht? Die elektrische SCM Compact Schreibmaschine ist für den 8-Stunden-Betrieb gebaut. Sie kostet kaum mehr als eine normale mechanische Büromaschine und praktisch nur die Hälfte einer grossen elektrischen. Mit der stufenlosen Anschlagregulierung der SCM Compact bleibt jede Dactylo von Anfang

an auf ihrer Tagesleistung. Nach 8–10 Tagen geniesst sie voll und ganz die Vorzüge des vollelektrischen, ermüdungsfreien Schreibens. Der 30 cm-Wagen erlaubt, A4-Bogen quer einzuspannen. Sauberes, regelmässiges Schriftbild — auch auf der letzten Kopie. Erstaunlich ist der Preis: Fr. 1350.— für eine vollelektrische

Büroschreibmaschine. Machen Sie Ihrer Sekretärin eine Freude: Ermöglichen Sie ihr, die SCM bei Rüegg-Naegeli zu prüfen und eine Compact 10 Tage zur unverbindlichen Probe ins Büro kommen zu lassen. Nehmen Sie

Kontakt

mit dem



Center Rüegg-Naegeli

Büro- und Betriebsorganisation

Abteilung Büromaschinen:

Bahnhofstrasse 22, Zürich, Tel. 051 233707

Ihre SCM Service- und Verkaufsstelle finden Sie im Telefonbuch unter SCM